

Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 67 (1980)
Heft: 3: Asyle/Exile

Artikel: Untersuchungsgefängnis Zürich : Architekt Theo Hotz
Autor: U.J.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-51445>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Architekt: Theo Hotz
Überarbeiteter Wettbewerbsentwurf
1979

Untersuchungsgefängnis Zürich

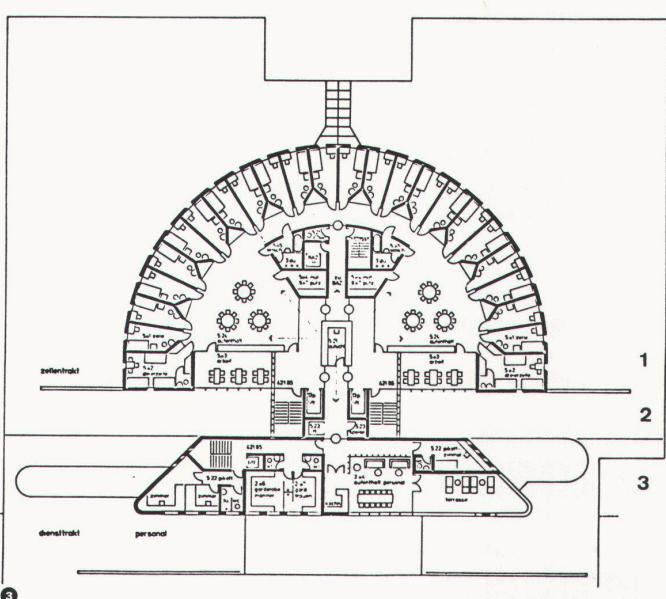
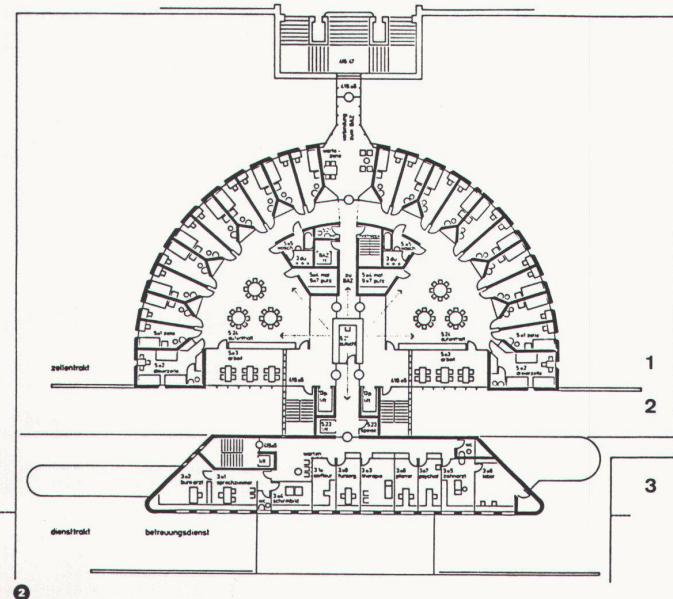
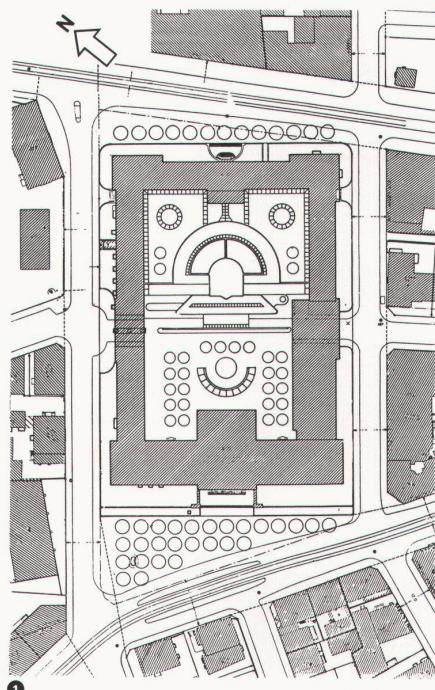
Maison d'arrêt de Zurich

Prison for trials

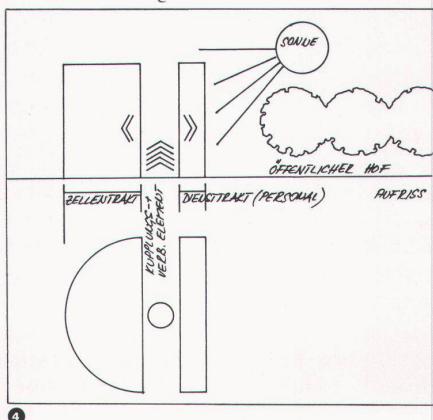
Das Untersuchungsgefängnis in Zürich liegt im Innenhof des Bezirksgebäudes, das ein ganzes Geviert zwischen Stauffacherstrasse / Ankerstrasse / Rotwandstrasse / Badenerstrasse ausmacht. Die Untersuchungsrichter, denen die Möglichkeit gegeben sein soll, rasch und unmittelbar mit den Insassen Kontakt aufzunehmen, haben ihre Büros in der bestehenden Randüberbauung. Ja, deswegen ist der Standort in der Stadt, am alten Ort, auch für das neue Gebäude überhaupt beibehalten worden. In diesem Bau werden Personen einsitzen, sogenannte Untersuchungsgefangene, die dringend einer Tat verdächtigt werden und bei denen Flucht- oder Kollusionsgefahr besteht, d.h. bei denen zu befürch-

ten ist, dass sie die Spuren ihrer Taten zu verwischen suchen.

Die Erneuerung des Untersuchungsgefängnisses nimmt architektonisch die Struktur des kreuzförmigen bestehenden Gebäudes im Innenhof auf, variiert sie aber, um die städtebauliche Gegebenheit («Innenhofsituation») deutlicher zur Geltung zu bringen, um den betrieblichen Ablauf zu vereinfachen, die Haftbedingungen zu verbessern und schliesslich für mehr Raum zu sorgen. Das neue Projekt sieht vor, die Anzahl der Plätze von 120 auf 200 zu erhöhen. 56 Zellen sind noch für strenge Einzelhaft vorgesehen, während die restlichen ca. 150 Zellen offener angeordnet sind. Der gesamte Zellentrakt ist im halbkreisförmigen Kubus des 7stöckigen Neubaus untergebracht. Die Einzelzellen liegen im mittleren nordöstlichen Sektor des Halbkreises, die anderen, die zu Wohngruppen zusammengefasst werden können, an den Rändern.



Prinzip des Entwurfs ist es, diese Einteilung variabel zu halten, um eventuell später sogar Vollzugsgefangene unterbringen zu können. Zellentrakt, schmäler Sicherheitsbereich – der die vertikale Erschliessung enthält – und Dienstrichter – der gegen Süden orientierte, langgezogene Baukörper – sind voneinander strikt getrennt, ohne dass die Übersicht verlorengeht. Die Bemühungen, wegzukommen vom System der Einzelhaft, sind in das Projekt eingegangen. Auf den Status des Gefangenen – vor seiner Verurteilung hat er letztlich den Status des unbescholtene Bürgers – ist möglichst viel Rücksicht genommen worden. U.J.

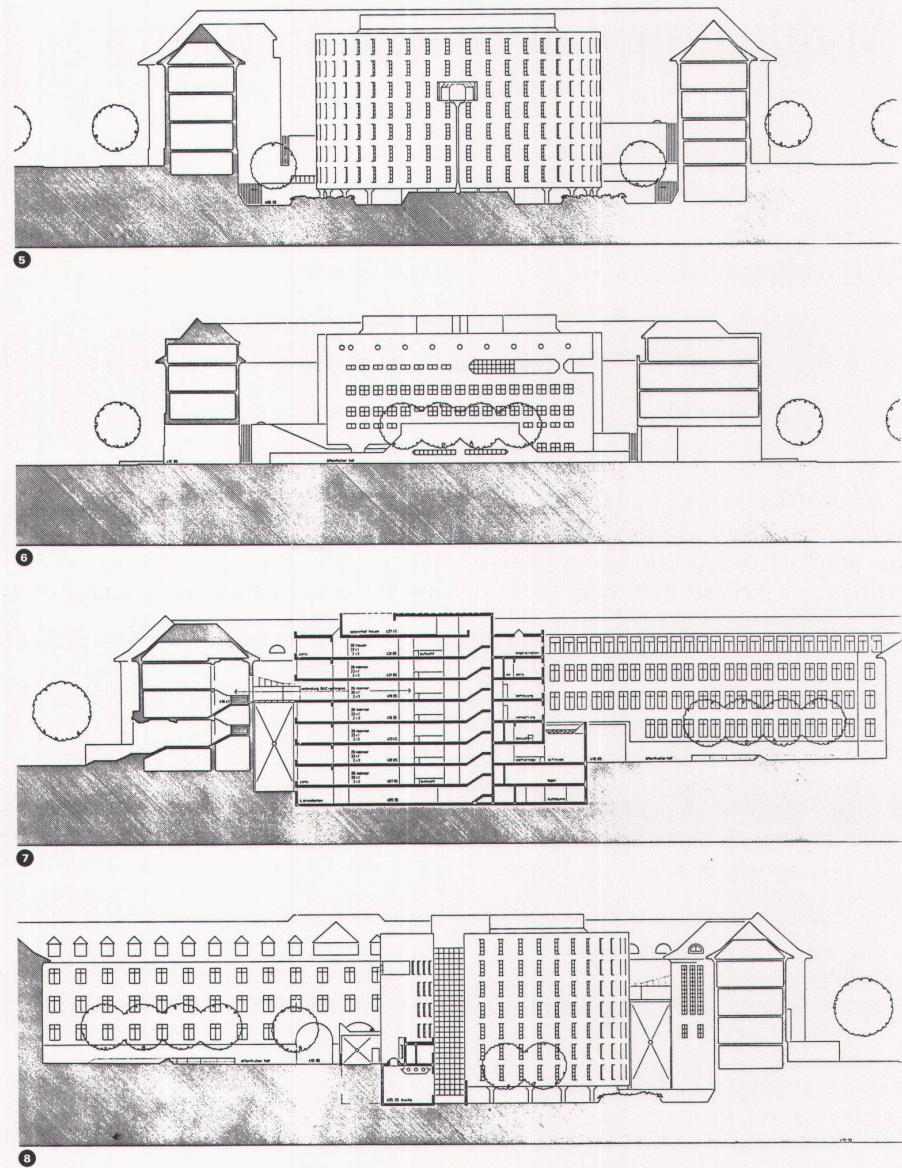


④

1
Situation
Plan du site
Site plan

2
Grundriss Erdgeschoss
Plan du rez-de-chaussée
Plan of ground floor

3
Grundriss Normalgeschoss
Plan horizontal d'un étage normal
Plan of standard floor
1 Zellentrakt/Aile des cellules/Cell wing
2 Sicherheitsbereich/Zone de sécurité/Security zone
3 Dienstrichter mit Betreuungsdienst resp. Personalräumen/Aile de service avec service de surveillance respectivement pièces du personnel/Service wing with service premises or staff rooms



4
Konzeptschema
Schéma conceptionnel
Diagram showing conception

5
Schnitt mit Ansicht Zellentrakt
Coupe avec vue de face de l'aile des cellules
Section with elevation view of cell wing

6
Schnitt mit Ansicht Dienstrichter
Coupe avec vue de face de l'aile de service
Section with elevation view of service wing

7
Querschnitt
Coupe transversale
Cross-section

8
Schnitt mit Seitenansicht
Coupé avec vue de coté
Section with lateral view

Veröffentlichung mit Genehmigung der Baudirektion und der Justizdirektion des Kantons Zürich.
Publication autorisée par la Direction des Constructions et la Direction de Justice du Canton de Zurich.
Publication with approval of the Department of Works and of the Department of Justice of the Canton of Zurich.